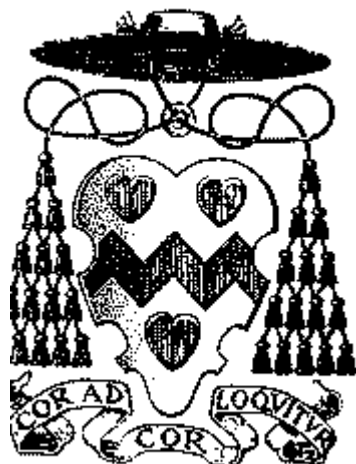


INTERNATIONALE DEUTSCHE NEWMAN GESELLSCHAFT

im Arbeitsbereich Pädagogik und Katechetik der Universität, Werthmannplatz 3, D 79085 Freiburg

EHREN-VORSITZENDER: o.UNIV. PROF. em. DR. GÜNTER BIEMER, PRÄLAT h.c.
Président d'honneur de l'Association française des amis de J.H. Newman



Zum Tod der Abatissa emerita Maria Adelgundis Selle OCist (1921 – 2008)

Die Internationale Deutsche Newman-Gesellschaft trauert um den Verlust eines ihrer profilierten Mitglieder: die langjährige Äbtissin der Cistercienserinnen-Abtei Lichtenthal (Baden-Baden), die bereits im Gründerjahr 1990 unserer Gesellschaft beigetreten ist.

Sie gehörte zu jener Generation, die in der Zeit der Auseinandersetzung mit dem NS-Regime Newman als Bekenner und Glaubenszeugen wahrnahm. Wie sie damals mit Gleichgesinnten Texte des Münsteraner Bischofs Graf v. Galen vervielfältigte und versandte, so auch Newmantexte. Ein Gebet aus Newmans „Meditations and Devotions“ brachte sie aus jener Zeit mit ins Kloster. Dort wurde es als Kaligraphie gestaltet und begleitete ihre Jahre als Ordensfrau; ein Zeugnis für ihre Verehrung Kardinal Newmans. Unvergesslich bleibt allen Teilnehmern ihre Gegenwart zusammen mit ihrer Mitschwester Maria Hildegard OCist bei der Newman-Akademie zum 150jährigen Gedenken an Newmans Konversion im Oktober 1995 in Weingarten, wo uns Bischof Walter Kasper begrüßte. Damals war spürbar, was Newman meinte, als er seinen Hörern Ordensleute als Maß des gelingenden Christseins vor Augen stellte: „Was sind der demütige Mönch, die heilige Nonne anderes als Christen genau nach dem Vorbild, wie es in der Schrift steht? Christus (ist) ihr ein und alles, ihr Anteil in Ewigkeit.“

Günter Biemer

Im Falkensein 20, D 79219 Staufen. Tel & Fx 07633-982138. Email: Guenter.Biemer@t-online.de